

32. Ori der Renngemeinschaft Oberberg

26.10.2024

„ Um den Mario Reichler Gedächtnispokal“

Liebe Ori-Teilnehmer,

die Renngemeinschaft Oberberg begrüßt Euch herzlichst zu ihrer 32. Orientierungsfahrt und bedankt sich für eure Teilnahme. Wir haben wieder die Erlaubnis zur Befahrung einiger Privatgelände und enger Ortsdurchfahrten bekommen, auch waren die Behörden großzügig im Genehmigungsverfahren. Deshalb bitten wir Euch, rücksichtsvoll zu fahren, auch und gerade gegenüber anderen Verkehrsteilnehmern. Wir möchten auch wieder in den nächsten Jahren eine anspruchsvolle Strecke anbieten können.

Fahrerbrief

Bei der Papierabnahme erhaltet Ihr folgende Unterlagen:

diesen Fahrerbrief (Vor- und Rückseite)

das West-OM-Reglement

2 Bordkarten (bitte ausfüllen und beschriften)

Bordkarte 1 (orange) vom Start bis DK

Bordkarte 2 (gelb oder türkis) von DK bis Ziel

1 Blatt Ausführungsbestimmungen, jeweils zu eurer Klasse passend

1 Bewertungsbogen, *bitte nach der Fahrt abgeben.*

Zur Startzeit im Startlokal erhaltet Ihr:

1 DIN-A3 Blatt Fahrtunterlage in Farbe mit rot eingedruckter Strecke. Fischgräten und Chinesenzeichen sind Schwarz dargestellt.

Bitte überprüft direkt nach Erhalt die korrekte Klassenzuordnung

Am Start liegt ein Bogen zur Wahl des Schiedsgerichts aus, jedes Team hat zwei Stimmen für jeweils einen B- und einen C- Beifahrer.

An DK und Ziel:

werden die jeweiligen Bordkarten abgegeben.

Kontrollen:

Kontrollen stehen/hängen in Fahrtrichtung vorwiegend rechts, an übersichtlichen Stellen auch links des jeweiligen Weges. Sie können auch in geschlossenen Ortschaften stehen/hängen.

Besetzte Kontrollen sind mit dem FIA-Symbol „Kontrollstelle“ (rot mit schwarzem Stempel) gekennzeichnet, hier bekommt ihr einen Stempel in die Bordkarte. DK und Ziel sind durch ein Schild mit Uhrensymbol gekennzeichnet.

Unbesetzte Kontrollen (Baumaffen) sind Schilder mit ein- oder zweistelligen Ziffern auf weißem Grund, diese bitte dokumentenecht ins nächst freie Feld der Bordkarte eintragen

Wendekontrollen (nur bei A, AK, B+C) sind Baumaffen mit einstelligen Ziffern und diagonalem Querstrich, diese Ziffern bitte dokumentenecht ins nächst freie Feld der Bordkarte eintragen (ohne Querstrich)! Musterkontrollschilder befinden sich im Startlokal.

Zeitplan:

Eine Fahrerbesprechung findet gegen 15.45 Uhr hier im Startlokal statt. Sie gilt - ebenso

wie eventuelle Aushänge im Startlokal - als Bestandteil der Ausführungsbestimmungen.
Die Startzeit beginnt mit Klasse N ab 16:00 Uhr zuzüglich Startnummer in Minuten.

Fahrzeit für N, A + AK = **180 Minuten** zuzüglich **90 Minuten** strafpunktfreie Karenz

Fahrzeit für B + C = **180 Minuten** zuzüglich **90 Minuten** strafpunktfreie Karenz

Gesamtfahrzeit für alle Klassen: 4 Std 30 min

Kontrollen werden im 40er Schnitt aufgebaut (bitte beachten!) und im 30er Schnitt abgebaut. Die festgelegte Fahrzeit entspricht je nach Klasse ca. einem 32er Schnitt ohne Karenz und ca. einem 22er Schnitt mit Karenz.

Streckenlänge Klasse N ca. 92 Km, Klassen A A/K ca. 95 Km, Klassen B + C ca. 100 Km.

Bei Punktegleichheit entscheidet die weniger in Anspruch genommene Karenz. Für die Tageswertung und Pokalvergabe zählt danach die längere Strafpunktfreiheit, dann das schlechtere Leistungsgewicht.

Start, DK und Ziel sind eingezeichnet.

Strafpunktabelle:

Auslassen, Vor- oder Nachholen einer Kontrolle:	10 Strafpunkte
Nicht geforderte Kontrolle:	10 Strafpunkte
Vor- oder Nachholen der DK:	10 Strafpunkte
Auslassen der DK:	50 Strafpunkte
Änderung der Bordkarte pro Feld	20 Strafpunkte
Überschreiten der Gesamtfahrzeit	= Wertung nach den anderen Teilnehmern
Auslassen des Ziels:	AdW
Negativer Eintrag der Polizei in der Bordkarte:	AdW
Bei grob unsportlichem Verhalten behält sich der Veranstalter eine angemessene Bestrafung vor.	

nach Zielankunft:

Die Musterbordkarten und die Idealstrecken der OE 1 hängen bei Zielankunft des ersten Teilnehmers aus bzw. werden an den Tischen verteilt. Die Musterbordkarten und Idealstrecken der OE 2 werden nach Eintreffen des letzten Teilnehmers im Ziel ausgehängt bzw. an den Tischen verteilt.

Einsprüche gegen Aufgabenstellung, Strecke und Kontrollen sind jeweils innerhalb einer halben Stunde nach Eintreffen des Teilnehmers (Zielzeit) beziehungsweise der jeweiligen Aushänge zulässig und müssen in **schriftlicher Form** erfolgen. Erst nach der Entscheidung des Schiedsgerichts über ggf. eingereichte Einsprüche erfolgt die Bekanntgabe der Auswertung. Danach verbleiben den Teilnehmern 15 min Zeit, diese auf Korrektheit zu überprüfen und ggf. zu beanstanden.

Der Veranstalter behält sich vor, bestimmte Fehler im Sinne der Chancengleichheit mit nur einer Strafkontrolle zu belegen. Dies wird vom Veranstalter festgelegt und ist nicht verhandelbar. Bei Auslassen einer kompletten Aufgabe werden max. 3 Kontrollen angerechnet.

Die anschließende Siegerehrung ist Bestandteil der Veranstaltung. Pokale oder Sachpreise können nicht nachgeschickt werden.

Ergebnisse und Fotos der Veranstaltung werden kurzfristig nach der Fahrt unter rgoberberg.de im Internet zu sehen sein.

Die Renngemeinschaft Oberberg wünscht allen Teilnehmern eine unfallfreie Veranstaltung, viel Spaß und den erhofften Erfolg.